



SKANDALON (Stolpersteine)

Der Spitzbube,
der will,
dass auch für ihn
Gesetz und Freiheit gelten,

fragt sich im Zwiegespräch

„Wer bin ich?“

und

„Was soll denn aus mir werden?“ –

© 2025 by Ernestine Grün

Eins nur ist, was der Mensch zu allen Zeiten gesucht hat;
Überall, bald auf den Höhn, bald in den Tiefen der Welt -
Unter verschiedenen Namen - umsonst - es versteckte sich immer,
Immer empfand er es nah - dennoch erfaßt er es nie.
Längst schon fand sich ein Mann - der den Kindern in freundlichen Mythen
Weg und Schlüssel verrieth zu des Verborgenen Schloß.
Wenige deuteten sich die leichte Chiffre der Lösung
Aber die Wenigen auch waren nun Meister des Ziels.
Lange Zeiten verflossen - der Irrthum schärfte den Sinn uns
Daß uns der Mythos selbst nicht mehr die Wahrheit verbarg.
Glücklich, wer weise geworden und nicht die Welt mehr durchgrübelt,
Wer von sich selber den Stein ewiger Weisheit begehrt.
Nur der vernünftige Mensch ist der ächte Adept - er verwandelt
Alles in Leben und Gold - braucht Elixiere nicht mehr.
In ihm dampfet der heilige Kolben - der König ist in ihm
Delphos auch und er faßt endlich das: *Kenne dich Selbst.*

am 11. May. 1798. Freyberg.
Fridrich Georg von Hardenberg.

Inschrift am Tempel des Apolls

„GNÓTHI SEAUTÓN“
(Erkenne dich selbst!)

*Die Präsidentin Prof. Dr. rer. nat. habil. Karin Richter und das Präsidium
wünschen allen Mitgliedern, Freunden und
Förderern sowie den Kooperationspartnern der
Internationalen Novalis-Gesellschaft
ein gutes neues Jahr 2026 in Frieden und Gesundheit*